

 <p>Städt. Hellweg-Museum Geseke / Alexander Arens [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Gewändestein</p> <p>Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de</p> <p>Sammlung: Heraldik</p> <p>Inventarnummer: 0000.288</p>
---	---

Beschreibung

Dieser kapitellartige Stein könnte zu einem Pilaster eines Torgewändes gehört haben. Er ist mittig querrrechteckig geformt, wobei das Feld nach außen gerundet ist. Die Oberfläche wurde etwas eingetieft und darin befindet sich eine fünfblättrige Rose. Sie ist aus Betrachtersicht leicht nach links gekippt. In der oberen Hälfte des Feldes wurde rechts und links von der Rose die Jahreszahl 1780 angebracht. Unter dem Feld befindet sich eine wulstige Halsleiste. An der Oberkante dagegen ist ein einfacher Wulst und als Abschluss eine Volute. (Von dieser ist rechts oben ein Stück abgebrochen, das aber noch vorhanden ist.)

Die Rose könnte eine Lippische Rose sein. Diese wurde in älteren Darstellungen häufiger leicht gekippt dargestellt.

Grunddaten

Material/Technik:	Sandstein / behauen
Maße:	H 38 cm; B 44 cm; T/L 16,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1780
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Lippische Rose
- Pilaster
- Steinmetzarbeit
- Tor (Architektur)

- Wappen